

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- Kreisfreien Städte
- hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden
- Verbandsgemeinden

nachrichtlich:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.kommunales-sachsen-anhalt.de

Stadtparkasse Magdeburg
IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Frau Grimm
Durchwahl: 0391 5924-340

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
4-02-01-00 / gr-kr

Datum
04.03.2020

Auslobung Deutscher Städtebaupreis 2020 **Bewerbung bis zum 15. April 2020**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr (MLV) bat uns, noch einmal auf die Auslobung des Deutschen Städtebaupreis hinzuweisen. Seit 40 Jahren dient der mit insgesamt 25.000 Euro dotierte Deutsche Städtebaupreis der Förderung einer zukunftsweisenden Planungs- und Stadtbaukultur. Er wird ausgelobt von der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) und von der Wüstenrot Stiftung gefördert.

Mit dem Deutschen Städtebaupreis werden städtebauliche Projekte prämiert, die sich durch nachhaltige und innovative Beiträge zur Stadtbaukultur auszeichnen. Dabei sollen die Projekte den aktuellen Anforderungen an zeitgemäße Lebensformen ebenso Rechnung tragen wie den Herausforderungen an die Gestaltung des öffentlichen Raums, dem sparsamen Ressourcenverbrauch sowie den Verpflichtungen gegenüber der Orts- und Stadtbildpflege.

Für den Städtebaupreis können städtebauliche Projekte eingereicht werden, die nach dem 1. Januar 2015 für Orte in der Bundesrepublik Deutschland realisiert worden sind (nicht länger als fünf Jahre). Konzeption und Entwurf können weiter zurückliegen. Teilrealisierte Projekte können eingereicht werden, soweit es möglich ist, von den realisierten Abschnitten auf das Ganze zu schließen. Die Projekte werden nach ihrer stadtfunktionalen, stadträumlichen, sozialen und architektonischen Qualität bewertet und auch, inwieweit das eingereichte Projekt der Verbesserung der stadträumlichen, der stadtfunktionalen sowie architektonischen Qualität des Gebiets zugunsten der dort wohnenden und arbeitenden Menschen dient.



Den Projekten sollen integrierte Konzepte und beispielhafte Zusammenarbeit zwischen öffentlichen und privaten Akteuren zugrunde liegen, da auch der Prozess einer gelungenen Kooperation bewertet wird.

Der parallel zum Städtebaupreis ausgelobte **Sonderpreis dient der Akzentuierung besonders dringlicher Handlungsfelder im Städtebau und in der Stadtplanung**. Das Thema des Sonderpreises 2020 lautet: **Städtebau revisited: Preise – Praxis – Perspektiven**. Aus Anlass des 40-jährigen Jubiläums des Deutschen Städtebaupreises widmet sich der Sonderpreis 2020 Beiträgen, die zwischen 1980 und 2010 mit Preisen und Auszeichnungen gewürdigt wurden.

Der Deutsche Städtebaupreis 2020 und der Sonderpreis werden am 17. September 2020 im Kleinen Saal der Elbphilharmonie Hamburg verliehen. Bewerbungsschluss ist der 15. April 2020. Eine Liste der einzureichenden Unterlagen sowie der Auslobungsflyer sind als **Anlagen** beigelegt. Das Online-Formular zur Anmeldung ist unter: <https://staedtebaupreis.de/anmeldung-fuer-den-deutschen-staedtebaupreis-2020-formular/> abrufbar. Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://staedtebaupreis.de/>.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Anika Grimm
Anlagen